

Migration und Sozialhilfe

Luzerner Tagung zum Sozialhilferecht

27. Oktober 2022 – 13.30–16.45 Uhr
(anschliessendes Apéro)

Hochschule Luzern – Soziale Arbeit,
Inseliquai 12B, Luzern –
und per Online-Stream in Ihr Home-Office

Die zweite Luzerner Sozialhilferechts-
tagung 2022 widmet sich zentralen
Fragen, die sich in Bezug auf
Migrant*innen in der Sozialhilfe
aktuell stellen.

Seit der erstmaligen Aktivierung des
Schutzstatus S für aus der Ukraine geflüch-
tete Menschen im Frühling 2022 wird auch
in einer breiteren Öffentlichkeit intensiv
darüber diskutiert, inwiefern sich die sozial-
hilferechtlich unterschiedliche Behandlung
verschiedener Personengruppen aufgrund
ihres Aufenthaltsstatus rechtfertigt und wie
eine angemessene sozialhilferechtliche
Unterstützung ausfallen sollte.
Aber auch in anderer Hinsicht werden die
Verknüpfungen von Sozialhilfe- und Migrati-
onsrecht intensiver und offensichtlicher:
unrechtmässiger Bezug von Sozialhilfe führt
zum Landesverweis, der Sozialhilfebezug
führt zum Widerruf von Aufenthaltsbewilli-
gungen oder zur Verweigerung von Einbür-
gerungen.

In drei Referaten und einem Podiumsge-
spräch widmen wir uns den grundsätzlichen
und grundrechtlichen Fragestellungen, die
diese Verknüpfungen und unterschiedlichen
Behandlungen aufwerfen. Auch offene
Fragen in Bezug auf den Schutzstatus S
werden diskutiert. Besonders in den Fokus
rücken wir zur gesamten Thematik, die
Fragen, die sich den Praktiker*innen stellen.
Zudem beleuchten wir, was die zunehmende
Verknüpfung des Sozialhilfe- und des
Migrationsrechts für Sozial Arbeiter*innen
bedeutet und wie sie ihre zunehmende Rolle
in der Migrationskontrolle wahrnehmen.

Referent*innen:

Dr. Constantin Hruschka, Senior Researcher
am Max Planck Institut für Sozialrecht und
Sozialpolitik, Lehrbeauftragter für Migrati-
onsrecht an der Berner Fachhochschule und
der Fachhochschule OST

Dr. Lisa Marie Borrelli, Professorin an der
HES-SO Wallis

Ruedi Illes, Amtsleiter der Sozialhilfe des
Kantons Basel-Stadt

Programm

ab 13:00 Uhr	Eintreffen der Gäste und Begrüssungskaffee
13:30 Uhr	Tagungsbeginn – Begrüssung durch die Tagungsleitung Melanie Studer
13:45–14:25 Uhr	Referat Die Verknüpfungen des Migrations- und Sozialhilferechts: Grundsätze, Grundrechte und praktische Herausforderungen Constantin Hruschka
14:25–15:05 Uhr	Referat Sozialdienste und Migrationsämter im Wechselspiel von Kontrolle - Neue Aufgaben im Bereich der Sozialhilfe? Lisa Marie Borrelli
15:05–15:30 Uhr	Kaffee-Pause
15:30–16:05 Uhr	Referat Reduzierte Sozialhilfe im Asylbereich: Finanz- und asylpolitische Interessen im Widerspruch zu grundrechtlichen Ansprüchen Ruedi Illes
16:05–16:45 Uhr	Podiumsgespräch mit den Referent*innen Moderation: Melanie Studer
16:45 Uhr	Tagungsabschluss und Apéro

Tagungsleitung

Dr. iur. Melanie Studer, Rechtsanwältin,
Dozentin und Projektleiterin,
Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Kosten

Tagungsbeitrag: CHF 200.–

Anmeldung

Online unter <https://www.hslu.ch/de-ch/soziale-arbeit/agenda/veranstaltungen/2022/10/27/shr-22-2/>

Anmeldeschluss: 20. Oktober 2022

Hochschule Luzern

Soziale Arbeit
Werftstrasse 1
Postfach
6002 Luzern

T +41 41 367 48 48
sozialarbeit@hslu.ch
hslu.ch/sozialarbeit